



TOP IV Auswirkungen der Telematik und elektronischen Kommunikation auf das Patient-Arzt-Verhältnis

Betrifft: Keine EU e-Card

Beschlussantrag

Von: Herrn Fritz Stagge als Delegierter der Ärztekammer Nordrhein
 Herrn Prof. Dr. med. Winfried Kahlke als Delegierter der Ärztekammer Hamburg
 Frau Angelika Haus als Delegierte der Ärztekammer Nordrhein
 Herrn Dr. med. Martin Junker als Delegierter der Ärztekammer Westfalen-Lippe
 Herrn PD Dr. med. Elmar Lindhorst als Delegierter der Landesärztekammer Hessen
 Herrn Dr. med. Stefan Roder als Delegierter der Landesärztekammer Baden-Württemberg

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE BESCHLIESSEN:

Der Vorstand wird beauftragt, sich in den Gremien bei der EU gegen eine europaweite elektronische Gesundheitskarte einzusetzen.

Begründung:

Die EU arbeitet an einer europaweiten Telematikplattform nach dem gematik Vorbild.

"SOS" steht für "smart open services". Ziel dieses Pilotprojekts ist es, die verschiedenen eHealth-Infrastrukturen in den EU-Mitgliedsstaaten kompatibel zu machen, so dass Informationen über Diagnosen oder über die Medikation, aber auch elektronische Rezepte europaweit zugänglich werden.

Der hier bisher beschrittene falsche Weg darf nicht europaweit fortgesetzt werden.

Angenommen: Abgelehnt: Vorstandsüberweisung: Entfallen: Zurückgezogen: Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0